

> PRESSEINFORMATION

Magnetgreifer Serie MHM-X6400

Unebene oder perforierte Werkstücke perfekt transportieren

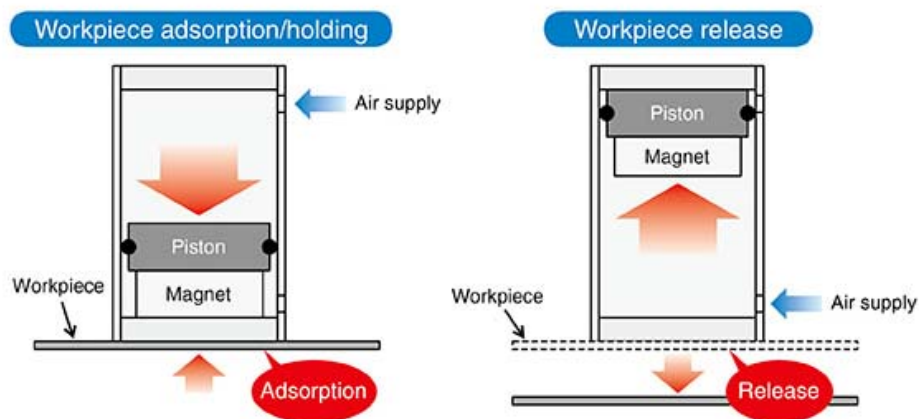
Egelsbach, Januar 2017

Perforierte, wellige oder ungünstig geformte, ferromagnetische Werkstücke sind für Vakuumgreifer schwer zu fassen. Die neuen Magnetgreifer der Serie MHM-X6400 sind hier genau richtig: Mit einer magnetischen Haltekraft von bis zu 120 Newton sorgen sie bei Pick & Place-Anwendungen mit ferromagnetischen Werkstücken für perfekte Sicherheit, hohe Präzision und hohe Produktivität. Einmal fixiert, verrutschen Werkstücke selbst bei abgeschalteter Luftversorgung nicht und werden am Endpunkt schnell wieder frei gegeben. Der unmittelbare Kontakt zum Werkstück wird über einen Distanzring aus Fluorkautschuk hergestellt, der in drei unterschiedlichen Stärken zur Verfügung steht. So lässt sich über den Abstand zum Magneten die Haltekraft stufenweise regulieren, und auch der schonende Transport empfindlicher Güter ist besonders einfach umzusetzen. Wechseln die Einsatzgebiete, zeigen sich die neuen Magnetgreifer der Serie MHM-X6400 äußerst flexibel: Sie sind sehr kompakt gebaut und bieten gleich drei bzw. vier Anschlussmöglichkeiten für die Luftversorgung bzw. den elektrischen Signalgeber.

> Einfaches, ausfallsicheres Arbeitsprinzip

Die Magnetgreifer der Serie MHM-X6400 sind für die unterschiedlichsten Handling-Anwendungen geeignet. Überall, wo Vakuumgreifer keinen ausreichend sicheren Transport ferromagnetischer Werkstücke gewährleisten können, stellen sie die perfekte Alternative dar. Konstruktiv überzeugen sie durch ein sehr kompaktes, robustes und ausfallsicheres Design. Mit einer Abmessung von 82 x 50 x 50 mm sind sie fast überall einsetzbar. Ihr Innenleben ist einfach und hochfunktional: An einem beweglichen Kolben ist ein Magnet angebracht, der sich durch Druckluftzufuhr nach unten in Richtung Werkstück bewegt. In dieser Stellung wird

das Werkstück aufgenommen und sicher fixiert. Die Freigabe wird über eine zweite Druckluftöffnung an der Kolbenunterseite ausgelöst: hier einströmende Druckluft schiebt Kolben und Magnet nach oben und gibt so das Werkstück frei. Die Resthaltekraft ist sehr gering und liegt maximal bei 0,3 Newton.



> Flexibilität ist Trumpf

Um die Integration in Anlagen möglichst einfach und flexibel zu handhaben, sind die Magnetgreifer der Serie MHM-X6400 mit mehreren Anschlüssen für das Druckluftsystem ausgestattet. Während an einer Seite des quadratischen Körpers die Gewinde für die Schraubbefestigung angebracht sind, lässt sich die Luftzufuhr an jeder der drei freien Seiten anschließen. Elektrische Signalgeber können sogar auf allen vier Seiten montiert werden.

Über die Stärke des Distanzrings an der Unterseite der Greifer kann die Haltekraft in drei Stufen eingestellt werden. Der Wechsel gelingt schnell und ohne Werkzeug, so dass erforderliche Anpassungen im Handumdrehen erledigt sind.

Stärke des Distanzrings 6 mm = 80 N

Stärke des Distanzrings 7 mm = 50 N

Stärke des Distanzrings 8 mm = 30 N

Gleichzeitig sorgt der weiche Distanzring für eine schonende Behandlung von Werkstücken und verhindert, dass gleichzeitig zwei Werkstücke erfasst werden. Das verwendete Material

Fluorkautschuk zeichnet sich durch lange Haltbarkeit aus und hält auch dem Kontakt mit Öl problemlos stand.

> **Kurze Zykluszeiten, hohe Produktivität**

„Von den neuen Magnetgreifern der Serie MHM-X6400 profitieren Anwender gleich mehrfach,“ erklärt Michael Becker, SMC Product Management. „Zum einen lässt die schnelle und sichere Freigabe transportierter Werkstücke sehr schnelle Taktzeiten zu. Zum anderen lassen sich mit den neuen Greifern der MHM-Serie auch hohe Anforderungen an die Präzision erfüllen. Fixierte Teile verrutschen nicht und der sichere Halt auch bei abgeschalteter Luftversorgung erhöht die Prozesssicherheit. Last, but not least dürfte auch die variable Einstellung der Haltekraft durch den einfachen und schnellen Wechsel des Distanzrings mit den vielen Anschlussmöglichkeiten für Vakuundleitungen und Signalgeber die Kunden überzeugen. Schließlich können die Magnetgreifer der Serie MHM so absolut flexibel dort integriert werden, wo sie gebraucht werden. Dass sie sehr kompakt gebaut sind, erleichtert solche Wechsel ebenfalls.“

> Unternehmensprofil

Die SMC Pneumatik GmbH ist führender Hersteller für pneumatische und elektrische Automatisierungstechnik und Partner für individuelle Kundenlösungen. Das Unternehmen gehört zur SMC Corporation, die in 81 Ländern weltweit mit über 400 Verkaufszentren vertreten ist. Der Weltmarktführer mit 34 % Marktanteil erzielte im aktuellen Geschäftsjahr einen Umsatz von rund 3,6 Milliarden Euro. Daran arbeiten rund 18.400 Mitarbeiter weltweit und über 700 davon in Deutschland.

Am Standort Egelsbach bei Frankfurt am Main ist SMC seit mehr als 38 Jahren erfolgreich auf dem deutschen Markt tätig. Mit bundesweit elf Verkaufsbüros und über 350 kompetenten, erfahrenen Außendienstmitarbeitern bietet SMC seinen Kunden eines der größten Betreuungsteams Deutschlands. Das große Spektrum pneumatischer und elektrischer Automatisierungstechnik umfasst über 12.000 Basismodelle mit mehr als 700.000 Varianten. SMC ist Partner unterschiedlichster Industriebranchen wie der Automobil-, Elektro-, Lebensmittel-, und Pharmaindustrie sowie der Analyse-, Medizintechnik-, Verpackungstechnik und der Wasseraufbereitungstechnik.



> **Bildunterschrift:**

Die neuen Magnetgreifer der Serie MHM-X6400 bieten höchste Prozesssicherheit beim Transport unebener oder perforierter, ferromagnetischer Werkstücke. Schnelle Taktzeiten, hohe Präzision und flexible Einsatzmöglichkeiten sind weitere Vorteile.

Foto: SMC Pneumatik GmbH

Abdruck für redaktionelle Zwecke honorarfrei, Verwendung bitte unter Quellenangabe, Belegexemplar erbeten